



Allgemeine Geschäftsbedingungen der Schwimmschule Bodensee Openwater e.V.

Für Schwimmkurse ab einem Alter von 2 Jahren

§1 Allgemein

1.1

Die Schwimmschule Bodensee Openwater nachfolgend SSBOW genannt ist eine Organisation, die Schwimmlehrern Kursteilnehmer vermittelt, die mit der Durchführung von Schwimmkursen erforderliche Verwaltungstätigkeit für Schwimmlehrer ausführt, Schwimmlehrer aus- und weiterbildet und Kontakte zu Städten und Gemeinden zur Bereitstellung geeigneter Hallenbäder für Schwimmkurse herstellt.

1.2

Der Schwimmlehrer bildet die Kursteilnehmer in eigenverantwortlicher Weise aus. Er bestimmt in

Absprache mit den Kursteilnehmern bzw. dem gesetzlichen Vertreter die Zeiten und den Umfang seiner Schwimmkurse selbst. Mit der Annahme des Kursteilnehmers übernimmt der Schwimmlehrer die Verantwortung für diesen; der Schwimmlehrer nimmt dabei eine besondere Vertrauensstellung gegenüber dem Kursteilnehmer ein. Er ist deshalb in der Zeit von der Annahme des Kursteilnehmers bis zum Erreichen des Ausbildungszieles für die ordnungsgemäße und zeitgerechte Durchführung der Schwimmkurse und die Betreuung der Kursteilnehmer verantwortlich. Er ist verpflichtet, in eigener Verantwortlichkeit, alle in einer konkreten Situation erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass der Kursteilnehmer mit der größtmöglichen Sicherheit und Sorgfalt ausgebildet und betreut wird.

1.3

Der Schwimmlehrer ist nicht in die Arbeitsorganisation der Schwimmschule DELFISH eingegliedert und kann daher seine Tätigkeit im Wesentlichen frei gestalten. Der Schwimmlehrer ist nur an Weisungen der SSBOW gebunden, die der Sicherheit des Schwimmunterrichts und der Kursteilnehmer dienen. Die ordnungsgemäße und zeitgerechte Ausführung der Schwimmkurse liegt ansonsten in seinem Verantwortungsbereich.

1.4

Die Geschäftsstelle und Verwaltung der Schwimmschule:

Bodensee Openwater e.V.

Hinderofenweg 13

88239 Wangen im Allgäu

+49(0)174 9802370

schwimmschule@bodensee-openwater.com

Sprechzeiten von Mo-Fr, von 13.00 bis 14.00 Uhr.

Gerne auch eine Info Mail an:

schwimmschule@bodensee-openwater.com



§2 Rechtsverhältnis

2.1

Die Rechtsbeziehungen zwischen der SSBOW, dem Schwimmlehrer und dem Kursteilnehmer bzw. dem Sorgeberechtigten sind privatrechtlicher Natur.

2.2

Jede Änderung oder Ergänzung des Unterrichtsvertrages muss schriftlich erfolgen.

2.3

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ungültig sein, so bleibt die Wirksamkeit aller anderen Bestimmungen der AGB hiervon unberührt.

§3 Vertragsabschluss, Unterrichtsaufnahme

3.1

Der Kursteilnehmer ist unser Vertragsnehmer und Zahler des gebuchten Kurses. Wenn der Kursteilnehmer minderjährig oder nicht geschäftsfähig ist, muss eine geschäftsfähige Person, im Interesse des Teilnehmers und dessen Sorgeberechtigten/Vormund die vertraglichen Bedingungen erfüllen. Im besten Falle ist diese Person für einen minderjährigen Kursteilnehmer ein sorgeberechtigter Elternteil. Sollte die Anmeldung des Kursteilnehmers durch eine nicht sorgeberechtigte, geschäftsfähige Person erfolgen, gehen wir immer davon aus, dass die Anmeldung des Kursteilnehmers mit dem Einverständnis des Sorgeberechtigten/Vormund erfolgt. Sollte dies nicht erfolgt sein und es geht ein Widerspruch des Sorgeberechtigten bei der SSD ein, so ist der Vertragsnehmer trotzdem an die Bedingungen dieses Vertrages bis zur Kündigung gebunden.

3.2

Die SSD führt eine Warteliste mit Interessenten für die einzelnen Kurse. Der Interessent kann bei der Aufnahme in die Warteliste Wünsche zu Unterrichtsort, -zeit und Lehrkraft äußern, die die SSBOW nach Möglichkeit zu erfüllen versucht. Wenn ein Schwimmlehrer freie Kursplätze zur Verfügung hat, AGBs Kinderschwimmkurse, Juni2021 so teilt er dies der SSD mit. Diese wiederum setzt sich mit den Interessenten in Verbindung und organisiert ein Treffen zwischen Schwimmlehrer und Kursteilnehmer. In aller Regel ist dieses erste Treffen von Schwimmlehrer und Interessent die erste Unterrichtsstunde. Sie dient dem Kennenlernen und der Absprache zwischen dem Schwimmlehrer und dem Kursteilnehmer bzw. Sorgeberechtigte/Vertragsnehmer. Der Schwimmlehrer entscheidet dann, in Absprache mit dem Kursteilnehmer bzw. Sorgeberechtigte/Vertragsnehmer, über Kursort, Kurs-Art, Kursziel und Kurs-Zeit.

3.3

Eine Kontaktaufnahme zum Abschluss eines Unterrichtsvertrages mit der SSBOW kann schriftlich, telefonisch und unter Verwendung elektronischer Kommunikationsmittel erfolgen. Nach Kontakt-aufnahme erhält der Vertragsnehmer umfassende Informationen zu den Kursen und, im Falle einer Kursbuchung, ein Unterrichtsvertrag zu dem verbindlich gebuchten Kurs. Der Unterrichtsvertrag wird persönlich am ersten Kurstag unterschrieben. In diesem Fall erhalten Sie die Information über Zeitpunkt und Ort der ersten Unterrichtsstunde, die vereinbarte Zahlungsart mit Informationen über die ggf. daraus entstehenden Zusatzkosten und ein Verhaltensmerkblatt für das Bad, in dem der Kurs besucht wird. Hierbei sind die AGB und das Widerrufsrecht zur Kursbuchung zu akzeptieren.

Alternativ kann der Unterrichtsvertrages per Post versendet werden, wenn Sie keine E-Mail-Adresse eingerichtet haben. In diesem Fall beinhaltet der Unterrichtsvertrag ein Formular zum Abgleich der Kundendaten, die Ermächtigung zum SEPA-Lastschrifteneinzug der Kursgebühren, die Widerrufsbelehrung sowie die AGB's der SSBOW .

Das Formular zum Abgleich der Kundendaten, mit der Klärung der Zahlungsweise ist der SSBOW bis zur ersten Kursstunde schriftlich ausgefüllt und unterschrieben zu übersenden. Es dient zudem der Rückbestätigung des gebuchten Kursplatzes. Weiterhin erhalten

Sie die Information über Zeitpunkt und Ort der ersten Unterrichtsstunde sowie ein Verhaltensmerkblatt für das Bad, in dem der Kurs besucht wird. Ein Anspruch auf Übersendung besteht nicht.



In beiden Fällen muss die Rückbestätigung der Kursbuchung (unabhängig davon, ob elektronisch oder über das Formular) der SSBOW bis zur ersten Kursstunde vorliegen.

3.4

Die Anmeldung erfolgt im ersten Schritt durch die Kontaktaufnahme, in der sich auf eine Unterrichtseinheit geeinigt wird und der Platz verbindlich gebucht wird. Über diese Buchung erhält der Vertragsnehmer einen Ausbildungsvertrag.

Mit Erhalt dieses beginnt die Widerspruchsfrist. Ein Anspruch des Kursteilnehmers auf eine Aufnahme in den Kurs nach seiner Anmeldung besteht nicht. Ebenso besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Kurs, auf eine bestimmte Unterrichtsform, auf einen bestimmten Unterrichtsort oder auf Unterricht durch eine bestimmte Lehrkraft.

3.5

Mit Erhalt des Unterrichtsvertrages gilt der Unterrichtsvertrag mit dem Vertragsnehmer ein schließlich der verabredeten Unterrichtszeit, Unterrichtsart (Einzelunterricht, Gruppenunterricht, usw.) und des verabredeten Unterrichtsortes als verbindlich abgeschlossen.

3.6

Die Entgeltspflicht entsteht sobald gegen das Widerrufsrecht nicht schriftlich widersprochen wurde, frühestens jedoch zur vereinbarten ersten Kursstunde. Dies gilt auch bei Nichterscheinen des Kursteilnehmers zur ersten Kursstunde.

AGBs Kinderschwimmkurse, Juni 2021

§4 Laufzeit des Vertrages.

4.1

Der Unterrichtsvertrag wird auf unbegrenzte Zeit geschlossen.

4.2

Wird einvernehmlich eine Fortführung des Unterrichts durch einen Folgekurs gewünscht, so ist das ohne einen neuerlichen Unterrichtsvertrag möglich. Unterrichtsort, Unterrichtsform, Unterrichtszeit und Schwimmlehrer können sich allerdings ändern. Diese Änderungen erfolgen nur im Einvernehmen zwischen Schwimmlehrer und Kursteilnehmer dessen Sorgeberechtigten bzw. dem Vertragsnehmer.

4.3

Um die Kursdauer für den Kursteilnehmer nicht erheblich zu verlängern, ist der Schwimmkursregelmäßig zu besuchen. Ein Fernbleiben vom Unterricht über mehrere Wochen ist nicht ratsam. In jedem Fall muss auch beim Fernbleiben vom Unterricht der Kursteilnehmerbeitrag für die Kursstunden in voller Höhe bezahlt werden. Dies gilt auch in Krankheitsfall des Kursteilnehmers. In Ausnahmefällen, z.B. bei längerer Krankheit des Kursteilnehmers und absehbarem Fernbleiben vom Unterricht über mehrere Wochen, kann eine Kündigung (nach Paragraph 7.1) des Kursteilnehmers und eine spätere Wiederanmeldung erwogen werden. Diese Möglichkeit besteht allerdings nur für kommende Kursstunden, eine rückwirkende Kündigung ist auch im Krankheitsfall nicht möglich.

§5 Umfang der Unterrichtsleistungen

5.1

Die Dauer der Unterrichtseinheiten ist der Preisliste Kursbeschreibung und Kursvertrag zu entnehmen.

5.2

Alle Kurse werden, mit Ausnahme ohne Mithilfe der Eltern durchgeführt.

5.3

Die Anzahl der Kurstermine ist variabel und richtet sich nach den Möglichkeiten des Kursteilnehmers. Eine Höchstverweildauer des Kursteilnehmers in den einzelnen Kursen ist nicht festgelegt.

5.4

Die maximale Gruppenstärke ist in der Kursbeschreibung und der Preisliste festgelegt. Eine geringere Gruppenstärke ist möglich. Aus medizinischen oder pädagogischen Gründen kann



es manchmal erforderlich sein, die Gruppenstärke zu verringern. Dies entscheidet im Einzelfall der Schwimmlehrer.

5.5

In der Kursgebühr ist der Eintritt, sowie Covid Tests für den Kursteilnehmer und/oder Begleitpersonen nicht enthalten. Der Eintritt ist in öffentlichen Bädern an der Kasse zu entrichten. Bitte beachten Sie hierbei dringend unsere Verhaltens- und Baderegeln.

5.6

Es gilt in jedem Fall die Benutzungsordnung des Hallenbades. Den Anweisungen des Badepersonals ist Folge zu leisten.

5.7

Bei einem Unterrichtsausfall durch höhere Gewalt oder wegen technischer Defekte der Schwimmbadanlage oder deren Nebenanlagen besteht kein Anspruch auf Wiederholung der Unterrichtsstunde. Die Kursgebühr für diese Unterrichtsstunde wird nicht erhoben. Schon eingegangene Beiträge werden zurückerstattet oder verrechnet. Im Krankheitsfall des Lehrers sorgt dieser für eine Vertretung, damit die Kontinuität des Unterrichts gewährleistet bleibt.

5.8

Bei Zweifel, ob eine Unterrichtsstunde ausfällt, hat der Vertragsnehmer sich bei der SSBOW zu informieren.

AGBs Kinderschwimmkurse, Juni 2021

§6 Entgelttarife und Zahlungsmodalitäten

6.1

Die Entgelttarife sind verbindliche Bestandteile dieser AGB.

6.2

Die Entgelttarife sind der aktuellen Preisliste der SSBOW zu entnehmen.

6.3

Die Dauer der Unterrichtseinheit beträgt 40 Minuten ist der aktuellen Preisliste (online auf Homepage) zu entnehmen.

6.4

Für alle Kurse gelten folgende Zahlungsbedingungen.

Der Vertragsnehmer erhält einen Ausbildungsvertrag über die gebuchten Kursstunden mit einem Kurspauschalbetrag. Erfolgt keine Gutschrift bis zum Ablauf der Zahlungsfrist, kommt der Kursteilnehmer mit Ablauf der Frist in Zahlungsverzug, ohne dass es einer weiteren Mahnung bedarf. Maßgeblich für den Verzug ist das Datum der Wertstellung. Mit Verzugs-eintritt werden Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der europäischen Zentralbank erhoben. Zusätzlich werden pro Mahnung 5,00 Euro Mahnkosten erhoben.

6.5

Kommt ein Vertragsnehmer mit der Zahlung einer Kursgebühr in Zahlungsverzug, ist die SSD zur fristlosen Kündigung des Unterrichtsvertrag berechtigt. Ein Anspruch auf weitere Teilnahme am gebuchten Kurs nach Verzugseintritt besteht nicht.

6.6

Bei bestehenden Verträgen werden zu viel entrichtete Kursgebühren in der nächsten Rechnung verrechnet. Eine Auszahlung der Gebühren kann nicht erfolgen. Sollte der Vertrag bereits gekündigt sein, erfolgt für zu viel entrichtete Kursgebühren eine Gutschrift und wird bargeldlos an ein Konto des Vertragsnehmers überwiesen.

6.7

Für manche Bäder oder Badezeiten wird anstelle oder zuzüglich des Eintrittspreises eine Nutzungspauschale erhoben. Diese eventuelle Nutzungspauschale, die die SSBOW an Dritte (Gemeindeverwaltung, Stadtwerke etc.) zu entrichten hat, wird zusammen mit der Kursgebühr monatlich erhoben. Ist in einem Hallenbad stattdessen oder zusätzlich



der Eintritt zu entrichten, entrichtet der Vertragsnehmer diesen an der Kasse des Hallenbades vor Beginn einer jeden Kursstunde. In den Informationen auf der Homepage der SSDBOW finden Sie die Informationen über das Verhalten am Kursort. Aus Gründen der Übersichtlichkeit enthält die Homepage jedoch nur den Gesamtpreis einer Kursstunde. Die Höhe der Kosten für eine Nutzungspauschale zusätzlich zur Kursgebühr erfährt der Kursteilnehmer oder sein gesetzlicher Vertreter aus der Rechnungsstellung. Weitere Gebühren werden nicht erhoben.

6.8

Kursbeiträge werden auch dann fällig, wenn der Kursteilnehmer nicht am Unterricht teilnimmt. Die Beiträge werden solange erhoben, bis eine ordentliche schriftliche Kündigung mit gültiger Unterschrift eingegangen ist.

6.9

Die Bezahlung erfolgt bar oder kann fristgerecht überwiesen werden.

6.10

Der Rechnungsversand kann per E-Mail erfolgen. Hierfür muss eine gültige E-Mail-Adresse vorliegen.

6.11

Für das Versenden einer Rechnung per Post wird eine Bearbeitungsgebühr von 3,00 Euro pro Rechnung erhoben. Die Bearbeitungsgebühr entfällt bei Rechnungsversand per E-Mail. AGBs Kinderschwimmkurse, Juni 2021

§7 Beendigung des Unterrichtsvertrages

7.1

Jede Kündigung durch den Vertragsnehmer oder durch die SSBOW bedarf der Schriftform. Eine Kündigung kann immer zum Monatsende erfolgen. Jede Kündigung muss bis zum 20. eines Monats bei der SSBOW eingegangen sein. Entscheidend ist der fristgerechte Eingang des Kündigungsschreibens. Eine rückwirkende Kündigung ist ausgeschlossen. Die Kündigung muss schriftlich per Post mit gültiger Unterschrift erfolgen.

7.2

Es wird ein Sonderkündigungsrecht vereinbart, das dem Vertragsnehmer erlaubt nach Ablauf der 1. Unterrichtseinheit den Vertrag mit der SSBOW mit einer Frist von einer Woche zu kündigen. Dieses Recht erlischt mit dem Beginn der 2. Unterrichtsstunde. Eine rückwirkende Kündigung ist auch hier ausgeschlossen.

7.3

Die Schriftform wird gewahrt, wenn die Kündigung unterschrieben der Geschäftsstelle der SSBOW zugeht. Die Kündigung kann aber auch schriftlich formlos geschehen, muss aus organisatorischen Gründen aber grundsätzlich die Kursteilnehmer- oder Kundennummer und die Unterschrift des Sorgeberechtigten enthalten.

7.4

Jegliche mündliche oder fernmündliche Kündigung ist unwirksam.

7.5

Die Kündigung ist an die Geschäftsadresse der SSBOW senden. Die Adresse lautet: Schwimmschule Bodensee Openwater e.V., Hinderofenweg 13, 88239 Wangen.

7.6

Eine schriftliche Bestätigung der Kündigung wird nur elektronisch versandt. Hierfür muss eine gültige E-Mail-Adresse vorliegen.

7.7

Muss ein Wechsel der Lehrkraft erfolgen oder kann ein Kurs oder eine Kursart nicht länger angeboten werden, oder ist ein Wechsel der Unterrichtszeit oder des Unterrichtsortes erforderlich, so kann die SSBOW dem Schüler entsprechend Ersatz anbieten. Kommt es zu keiner Einigung, kann der Unterrichtsvertrag innerhalb von 7 Tagen nach bekannt werden der Änderung vom Kursteilnehmer bzw. dem Sorgeberechtigten ohne Einhaltung einer Frist schriftlich gekündigt werden. Der Unterrichtsvertrag kann auch einvernehmlich unterbrochen werden, bis die ursprünglichen Vertragsbedingungen wiederhergestellt werden können.



§8 Nebenabreden

Alle von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichenden Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie einvernehmlich getroffen und von der SSBOW ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.

§9 Newsletter

Mit der Registrierung zum Newsletter über die Rückbestätigung der Kursanmeldung oder auf unserer Homepage, erhalten Sie aktuelle Informationen zu den Kursen und andere Angebote der SSBOW. Dieses Serviceangebot ist kostenlos und Sie erhalten den Newsletter nur, sofern Sie uns hierzu ausdrücklich Ihr Einverständnis gegeben haben. Selbstverständlich können Sie sich jederzeit problemlos vom Newsletter wieder telefonisch oder per E-Mail abmelden.

§10 Datenschutz

Die bei der Anmeldebestätigung oder zur Registrierung für den Newsletter angegebenen Daten werden für betriebsinterne Zwecke in der EDV gespeichert. Wir versichern, dass wir Ihre Daten nur für interne Zwecke nutzen und sie keinem Dritten zugänglich machen.
AGBs Kinderschwimmkurse, Juni 2021

§11 Preisliste

Die Preisliste ist Bestandteil dieser AGBs. Gleichzeitig verlieren alle anderen vorausgegangenen Preislisten der SSBOW ihre Gültigkeit.

§12 Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Text-form (z.B. Brief oder Fax) mit gültiger Unterschrift widerrufen. Die Frist beginnt mit Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Bodensee Openwater e.V.
Hinderofenweg 13
88239 Wangen im Allgäu
+49(0)174 9802370
swim@bodensee-openwater.com

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück-zu gewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur im verschlechterten Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns ggf. Wertersatz leisten. Ein wirksamer Widerruf kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

§13 Inkrafttreten

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten am 01.06.2021 in Kraft. Gleichzeitig verlieren alle anderen vorausgegangenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der SSBOW ihre Gültigkeit.

Wangen im Allgäu den 01.06.2021

Ihre Schwimmschule Bodensee Openwater e.V. Inh. Vorstand Patrick Boche